



TanzChallenge



Schlussbericht 2022



Das Projekt «TanzChallenge» wurde als neues, eigenständiges Projekt von Astrid Künzler lanciert und von der Projektleiterin Ying Ly im Rahmen des Tanzfest Winterthur durchgeführt.

Schulklassen und andere Gruppen wie Vereine, Quartiergruppen etc. wurde die Möglichkeit gegeben, einen vorgegebenen Song, mit einer teilweise vorgegebenen Bewegungsfolge, zu vertanzen und an originellen, unkonventionellen Orten zu verfilmen.

Im September 2021 wurde der Song «lko lko» von Justin Wellington feat. Small Jam ausgewählt. Drei Tänzerinnen choreografierten die vorgegebene Tanzabfolge von 4 x 8 Schlägen. Daraus wurden ein Lernvideo und ein vertanztes «Teaser-Video» des kompletten Songs erstellt.

Die Ausschreibung für die Teilnahme an der «TanzChallenge» startete im Oktober 2021. Mit dem Sportamt Winterthur als Partner wurden die Schulen informiert und zum Mitmachen am Projekt angeregt. Verschiedene weitere Institutionen wie Turnvereine, Tanzschulen, Cevi, Jugendarbeit wurden von uns direkt angeschrieben.

Anmeldefrist für die Teilnahme war Anfang Februar 2022. 14 Gruppen meldeten sich an. Nach Unstimmigkeiten innerhalb einer Gruppe und Erkrankung der Lehrperson einer anderen Gruppe reichten bis zur Deadline Anfang Mai 12 Gruppen ihr Video für die Teilnahme zur «TanzChallenge» 2022 ein.

Rund 240 Kinder haben mit ihren Lehrpersonen einerseits die vorgegebenen Tanzschritte, andererseits auch den erforderlichen selbst-kreierten Tanzteil im Wald, im Klassenzimmer, in Turnhallen, in der Boulderhalle, auf der Rolltreppe etc. umgesetzt und verfilmt.



Alle Videos wurden auf dem Youtube-Kanal der TanzChallenge veröffentlicht und sind dort abrufbar.

Drei Jurymitglieder, bestehend aus professionellen Tanzfilm-Fachleuten, trafen sich vor dem finalen «Happening» für die Bewertung der Videos. Das Wertungsblatt beinhaltete Kriterien wie Originalität der Idee/des Konzeptes, Location, Kameraposition und -führung, Einsatz von Specials und Ressourcen & Inszenierung. Drei Gewinner wurden dabei auserkoren.



«Happening»

Eine Stunde vor Start des «Happening» am 13. Mai 2022 trafen sich alle teilnehmenden Gruppen für die Vorprobe auf dem Neumarkt Winterthur. Die Tanzcoaches führten die Kinder mit einem Durchlauf durch die Generalprobe.

Zwischenzeitlich füllte sich der Neumarkt mit immer mehr Schaulustigen. Familie, Freunde und auch spontane Zuschauende standen rund um die Fläche, auf welcher die jungen Tänzer:innen bereitstanden.

Die Moderatorin führte durch das gut einstündige Event, welches mit einem Countdown und gemeinsamem Winken hinauf zur Drohne startete. Die Kinder tanzten gemeinsam und in Gruppen à 2-3 Klassen zu «lko lko». Zwischen den Tanzeinlagen wurde jede Gruppe einzeln kurz vorgestellt und Interviews mit den Jurymitgliedern abgehalten.

Die Stimmung war seit Eintreffen aller Teilnehmer grandios. Die Kinder strahlten und tanzten mit freudigen und stolzen Gesichtern. Sie hatten ihre Schritte und Bewegungen gut eingeübt und den Applaus wahrlich verdient. Dies auch dank dem wunderbaren Einsatz der entsprechenden Lehrpersonen.

Der Jubel war gross, als die drei Gewinner-Gruppen verkündet wurden und sie ihren Pokal entgegennehmen durften. Ein Geschenk gab es danach für alle teilnehmenden Kinder.

Am meisten in Erinnerung bleiben wird den jungen Leuten bestimmt die Erfahrung, mit eigenen Ideen innerhalb einer Gruppe etwas Kreatives, Tänzerisches und Originelles in digitaler Form umgesetzt zu haben, und dessen Endprodukt sie immer wieder anschauen dürfen.

Fazit

Die Verknüpfung von Musik & Bewegung, kreativem Schaffen, digitalen Medien und Team-Work, welche beim Einsatz an der «TanzChallenge» entsteht, orientiert sich an den heutigen Interessen der Kinder und Jugendlichen und strebt zugleich eine integrative Nutzung in verschiedenen Schulfächern wie Sport, Musik, Medien & Informatik oder Bildnerisches Gestalten an. Es kann aber auch einfach als Freizeitanlass einer Gruppe genutzt werden.

Ein solches Tanz-Video-Projekt fördert den Gemeinschaftssinn, die Motivation, etwas entstehen zu lassen. Auch die eigene Position innerhalb einer Gruppe gilt es wahrzunehmen und zu reflektieren.

Als Bestandteil des Tanzfest Winterthur nimmt die «TanzChallenge» einen wichtigen Platz bei dessen Durchführung, vor allem was die jüngere Zielgruppe betrifft, ein. Der Stadt Winterthur ermöglicht dieses Projekt eine Bereicherung im kulturellen, schulischen und sozialen Engagement. Eine Weiterführung der «TanzChallenge» im nächsten Jahr ist sowohl seitens Lehrpersonen, Sportamt wie auch Tanzfest Winterthur erwünscht und deshalb bereits in Planung.

Im Zuge der weiteren Entwicklung wollen wir das Projekt noch stärker an den Lehrplan (mit Referenz-Angaben) anbinden, konkrete Videobeispiele von Tanzfilmen als Inspiration zur Verfügung stellen wie auch den zeitlichen Umfang des «Happenings» frühzeitig kommunizieren.

Abschliessender Dank

Wir danken der Stadt Winterthur, dem Sportamt Winterthur, der Kommission für Kulturelles und Soziales des Genossenschaftsbundes der Migros Ostschweiz, der AXA Versicherung Agentur Remo Grava, der Kinder- und Jugendbeauftragten der Stadt Winterthur und unseren Sponsoren für die TanzChallenge-Säckli (tibits, Init 7, reso, Top Medien, Radio Stadtfiler etc.) für die diesjährige Unterstützung, ohne die das Kinder- und Jugendtanzprojekt in dieser Form nicht möglich gewesen wäre.

Impressionen unter <https://tanzchallenge.ch>

Youtube: <https://www.youtube.com/channel/UCU6tThsoW1mljXjZwOPQQgg>

Schlussbericht «TanzChallenge» 2022 / Ying Ly